

Wissenswertes über

KefaRid

Physikalische Schimmelprophylaxe – weil es keine Alternative gibt!

KefaRid ist eine Schutz- und Sanierungsbeschichtung gegen Schimmelpilz, die immer funktioniert – ohne Wenn und Aber. Einfach, dauerhaft und umweltfreundlich.

In Wohnräumen, Kellern und Sanitärbereichen aber auch für Arbeits- und Produktionsstätten wie beispielsweise in der Lebensmittelherstellung oder Tierhaltung ist Schimmel ein ernstes Problem. Ein Problem, dem nicht durch Lüften oder den Einsatz von Chemie beizukommen ist, wie die Erfahrung zeigt.

Eine einzigartige Lösung, die sicher funktioniert und dabei die Umwelt nicht belastet, bietet KefaRid. Im Gegensatz zu herkömmlichen Produkten beseitigt das KefaRid-System den Schimmel restlos und endgültig. Und dies auf genial einfache Weise, denn KefaRid ist Physik, die wirkt.

Wasser ist Leben, auch für Schimmelpilze und Bakterien

Kondenswasser und feuchte Wände – hier fühlt sich Schimmel besonders wohl. Frei verfügbares Wasser reicht völlig aus, damit Schimmel auf Oberflächen wachsen kann. Pilzkulturen kontaminieren mit ihren Sporen die Raumluft und können Atemwegserkrankungen, allergische Reaktionen u.v.a.m. verursachen. In Lebensmittelbetrieben und -lagern kann eine mikrobiologische Verunreinigung noch dramatischer ausfallen – bis hin zu Lebensmittelvergiftungen.

Sogenannte „Anti-Schimmel-Farben“ rücken den Pilzen und Bakterien mit Hilfe von Bioziden (Gift) auf den Leib. Damit beseitigt eine chemische 'Therapie' zwar für den Augenblick einige der Übeltäter, dies aber nur oberflächlich. (Ausgesprochen 'scharfe Mittel' schaffen maximal 90–95 % und fördern dabei in erschreckendem Masse die Bildung von Resistenzen.) Die eigentliche Ursache des Problems aber – nämlich frei verfügbares Wasser auf Oberflächen – bleibt unbehandelt. Kein Wunder also, dass diese Methode nie zufriedenstellend funktioniert hat, noch dass sie jemals anhaltenden Schutz bieten kann.

Auch „Regelmässig lüften!“ ist zwar ein viel bemühter Ratschlag und hilft beim Abtransport der Luftfeuchte, funktioniert aber nicht bei der Beseitigung von Schimmel. Denken wir an Keller oder verwinkelte Gebäudebereiche, in denen die Luft trotz aufgerissener Fenster steht, wird zudem klar, warum Lüften selbst zur Vorbeugung kein praktikables Allheilmittel sein kann. Wesentlich effektiver ist es, feuchte Wände, Tropfenbildung oder gar die Einlagerung von Wasser in der Bausubstanz von vornherein zu vermeiden.

KefaRid ändert die physikalischen Bedingungen

Die Strategie ist so genial wie einfach: Wo kein Wasser ist, gibt es kein Leben. Nimmt man anfallendem Wasser seine Oberflächenspannung und lässt es sich verteilen, kann es leichter verdunsten. Die Oberflächen trocknen schnell ab und den Pilzen und Bakterien wird die Lebensgrundlage entzogen.

Mit Poren gegen Sporen – wie KefaRid wirkt

Das Geheimnis der KefaRid-Schutzbeschichtung sind kleine 'Löcher', d. h. mikroskopisch feine Materialporen. Dank dieser einzigartigen Struktur vergrössert sich die beschichtete Gesamtoberfläche um mehr als das 18.000-fache. Es lässt sich leicht vorstellen, wie anfallende Feuchtigkeit so in der Struktur verteilt wird, dass das Wasser unproblematisch verdunsten kann.

Der Clou: Auf einer trockenen, mit KefaRid beschichteten Oberfläche „verdursten“ Schimmelpilzkulturen, da sie kein frei verfügbares Wasser mehr finden. Chemische Keulen haben bei der Sanierung also nichts zu suchen, da sie hier wirkungslos und obendrein schädlich sind. Ausserdem wird mit KefaRid abtropfendes Kondenswasser vermieden. Dies ist besonders für Lebensmittelbetriebe wichtig, da hygienisch einwandfreie Oberflächen die Gefahr der Übertragung von Bakterien auf Lebensmittel ausschliessen.

Praktisches Multitalent – was KefaRid noch leistet

Weniger Schmutz: Feuchte Flächen und elektrostatische Aufladung ziehen den Schmutz an wie ein Magnet und binden ihn. KefaRid hat so gut wie keine elektrostatische Aufladung. Trockene, mit KefaRid beschichtete Wände ziehen insgesamt weniger Schmutz an und bleiben länger sauber.

Gesundheit und Hygiene: KefaRid schützt auf Jahre vor Feuchtigkeit und gewährleistet Oberflächen, auf denen Pilze und Bakterien keine Chance haben. Vom saubereren Raumklima profitieren unsere Gesundheit aber auch eingelagerte, feuchtigkeitssensible Güter.

Bessere Energiebilanz: Wasser wandert immer von den grossen zu den kleinen Poren. Mit Hilfe dieses Kapillareffektes zieht KefaRid Wasser aus dem Mauerwerk heraus bzw. verhindert die Einlagerung. Das Ergebnis sind trockene Wände zu jeder Jahreszeit und ein deutlich geringerer Heizaufwand als bei feuchten Mauern.

Eine runde Sache: KefaRid ist nicht nur konkurrenzlos und einmalig, was seine Wirkungsweise und den Erfolg angeht. Einmalig ist in der Regel auch die Anwendung. KefaRid ist ein Fertigprodukt, das sich ganz ähnlich wie Farbe auftragen lässt. – Denkbar einfach in der Anwendung und auf Dauer wirksam. Langfristig spart KefaRid so Material- und Arbeitsaufwand und schützt die Bausubstanz.

Mit System gegen Schimmel

Das KefaRid-System ist sowohl zur Vorbeugung als auch zur Sanierung von Schimmelbefall hervorragend geeignet. Folgende drei Komponenten garantieren (je nach Bedarf in Kombination) ein Höchstmass an Schutz und Nachhaltigkeit:

KefaWash: Reiniger zur Vorbehandlung von bereits mit Schimmel, Algen und Bakterien befallenen Flächen. Hocheffektiv und umweltfreundlich durch Verzicht auf freie Chlor- und Natriumverbindungen.

KefaSeal: Spezielle Grundierung, nur für stark saugende Untergründe.

KefaRid: Lösungsmittelfreie Schutzbeschichtung, die maschinell aufgespritzt oder mit Pinsel/Rolle aufgetragen werden kann. Die Standardfarbe ist Weiss, KefaRid kann aber auch mit dispergierten, wasserlöslichen Volltonfarben abgetönt werden.

Umweltschonend und sicher

KefaWash, KefaSeal und KefaRid sind (im flüssigen Zustand) wasserlöslich. Sie enthalten nur sehr geringe Mengen von organischen Ammoniumverbindungen (Tenside) und sind frei von Lösungsmitteln. Das Restmaterial muss nicht im Sondermüll entsorgt werden.

Mikroporen im Einsatz – Verarbeitung und Anwendungsgebiete

KefaRid kann auf allen Untergründen im Innenbereich eingesetzt werden. Es eignet sich nicht für Flächen, die dauernd fliessendem Wasser ausgesetzt sind. Anders als bei Farben ist im Auftrag eine bestimmte Schichtstärke entscheidend, damit die Mikroporenstruktur entstehen und ihre physikalische Wirkung entfalten kann.

Einsatzgebiete sind beispielsweise:

- Immobilien: sämtliche Innenbereiche
- Krankenhäuser
- Industrie: Schlachthöfe, Lebensmittelbetriebe, Bäckereien, Brauereien und vergleichbare Nassbetriebe
- Lebensmittellager: Kühlhäuser, Getreidesilos, Magazine
- Tierhaltung: Stallungen, Zuchtanlagen
- Schifffahrt: Lade-, Personal- und Maschinenräume
- u.v.a.m.

Detaillierte Hinweise zur Anwendung und Verarbeitung von KefaRid entnehmen Sie bitte unserem anwendungstechnischen Datenblatt.

Physik wirkt immer

Davon brauchen wir Sie nicht erst mit markigen Parolen überzeugen. KefaRid wirkt physikalisch. Es beseitigt und schützt vor Schimmel und Bakterien im Innenbereich. Auf allen Untergründen, privat und in der Industrie. Das Prinzip ist so simpel wie genial: Die einzigartige Mikroporenstruktur von KefaRid reguliert die Feuchtigkeit und verhindert u. a., dass Mauerwerk Wasser einlagert. Unerwünschte Organismen haben keine Chance, sich hier anzusiedeln. Dabei schont KefaRid die Umwelt, ist gesundheitlich unbedenklich und erzeugt hygienisch einwandfreie Oberflächen. Ausserdem verbessert es den Energiedurchgang und hält Wände und Decken länger sauber.

Kein anderes Produkt bietet eine derart erfolgreiche wie dauerhafte Lösung.

KefaRid – genial einfach, weil Physik immer wirkt